

KURZBESCHREIBUNG – (1450 Anschläge)

RM gewinnt österreichischen Exportpreis

RUBBLE MASTER ist auf der Siegerstraße: Jedes Jahr ein sattes Umsatzplus, heuer die Übernahme eines nordirischen Maschinenbauers und nun der Gewinn des österreichischen Exportpreises, der von der WKO verliehen wird. All diese Ereignisse unterstreichen den Erfolg des Linzer Brecher- und Siebproduzenten. Der Grund dafür ist für die Geschäftsführung eindeutig: "Wir haben das beste Team in der Industrie!". CEO Gerald Hanisch ist stolz auf seine Leute: "Wir halten am Weltmarkt unsere Vormachtsstellung, weil wir uns auf exzellente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen können, sowohl bei uns am Standort in Linz aber auch weltweit bei unseren Vertriebstöchtern." Der wirtschaftliche Erfolg ist der Lohn für die unerlässliche Suche nach der besten Lösung für die Kunden. "Nun den österreichischen Exportpreis in der Kategorie Handel zu gewinnen, bestätigt, dass sich RM auf dem richtigen Weg befindet. Letztendlich ist das der Erfolg aller Mitarbeiter, die an einem Strang ziehen, um RUBBLE MASTER vorwärts zu bringen", hebt CFO Günther Weissenberger den Einsatz des RM Teams hervor. Die Basis dafür sind die RM Family und der RM Spirit. Schon bevor Begriffe wie Employer Branding oder Corporate Culture in Mode kamen, begann RM bei seiner Gründung 1991 eine ganz besondere und familiäre Unternehmenskultur zu pflegen. Zur RM Family zählen die RM Mitarbeiter, die Vertriebspartner, Kunden und Lieferanten.



RM gewinnt österreichischen Exportpreis

Mit den besten Mitarbeitern zu wirtschaftlichem Erfolg

RUBBLE MASTER ist auf der Siegerstraße. Jedes Jahr ein sattes Umsatzplus, heuer die Übernahme eines nordirischen Maschinenbauers und nun der Gewinn des österreichischen Exportpreises in der Kategorie Handel unterstreichen den Erfolg des oberösterreichischen Brecher- und Siebproduzenten. Der Grund dafür ist für die beiden Geschäftsführer Gerald Hanisch und Günther Weissenberger eindeutig: "Wir haben das beste Team in der Industrie!".

"Wir halten am Weltmarkt unsere Vormachtsstellung, weil wir uns auf exzellente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen können, sowohl bei uns am Standort in Linz aber auch weltweit bei unseren Vertriebstöchtern", ist Gerald Hanisch, CEO und Gründer des Linzer Maschinenbauunternehmens RUBBLE MASTER, stolz auf sein Team. Der wirtschaftliche Erfolg der vergangenen Jahre ist der Lohn für die unerlässliche Suche nach der besten Lösung für die Kunden. "Nun den österreichischen Exportpreis in der Kategorie Handel zu gewinnen, bestätigt, dass sich RM auf dem richtigen Weg befindet. Letztendlich ist das der Erfolg aller Mitarbeiter, die an einem Strang ziehen, um RUBBLE MASTER vorwärts zu bringen", hebt RM CFO Günther Weissenberger den Einsatz des RM Teams hervor. Die Basis dafür sind die RM Family und der RM Spirit. Schon bevor Begriffe wie Employer Branding oder Corporate Culture in Mode kamen, begann RM mit seiner Gründung 1991 eine ganz besondere und familiäre Unternehmenskultur zu pflegen. Zur RM Family zählen die RM Mitarbeiter, die Vertriebspartner, Kunden und Lieferanten.

RUBBLE MASTER ist mehr als Weltmarktführer für kompakte Brecher und Siebe

"Wir bieten viel mehr als Maschinen. Unser Handeln wird von Fairnesskriterien bestimmt, die ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeitsanforderungen entsprechen. Wir leben das in unseren Services, im Zusammenhang mit unseren Produkten, in unserer Unternehmenskultur und bei unseren Mitarbeitern. Transparenz und Eigenverantwortung spielen eine wesentliche Rolle. Jeder aus unserem Unternehmen trägt diese Haltung mit.",



gibt Hanisch Einblick in die Welt von RM. Das spüren und schätzen auch die Kunden und Geschäftspartner rund um den Globus, weshalb die Unternehmenskultur neben einem Top-Produkt, dem Innovationsgeist und der Serviceorientierung ganz bewusst zu den vier Erfolgskriterien von RM zählt. So ist beispielsweise der Claim "Welcome! to our world" schon jahrelang fixer Teil des RM Logos.

Fordern und Feiern

Hanisch und Weissenberger ist es bewusst, dass ihre Mitarbeiter in der aktuellen Wachstumsphase enormen Einsatz leisten. Dafür wird Wertschätzung gezeigt, in dem RM ihnen beispielsweise ausgezeichnete Ausbildungsprogramme, ein frisches Mittagessen im RM Headquarters, eine Reise- und Unfallversicherung mit Deckung privater Unfälle bietet und natürlich Mitarbeiterevents veranstaltet. "Wir fordern und feiern die Menschen, die zu uns gehören und sich für Rubble Master einsetzen. Erst kürzlich waren beim RM Summer Opening unsere Mitarbeiter mit ihren Familien zum gemeinsamen Fest geladen. Unsere Mitarbeiter kommunizieren mit, wofür wir am Markt stehen: für Vernetzung, für Offenheit, für Kooperationen mit Schulen und Universitäten, für Events wie Kultur- und Sportevents, für ein einladendes, zugängliches Gebäude. Das macht uns als Marke vielfältig und stark", so Hanisch. Aufgrund des starken Unternehmenswachstums und der Übernahme von Maximus sucht RM aktuell laufend Mitarbeiter, um das beste Team der Industrie zu verstärken.





Foto: Frank Helmrich

vlnr: Bundesspartenobmann Karl Pisec, BM Margarete Schramböck, RM CEO Gerald Hanisch, RM CFO Günther Weissenberger, WKO Präsident Harald Mahrer,



Foto: RUBBLE MASTER

Erst kürzlich hat das Team, welches den RM 100GO! in Linz baut gefeiert – der 300. Brecher wurde fertig gestellt.